

<b>Prof. Dr. Pausch</b>			
<b>Vorlesung</b> (Prosa)	<b>Cicero</b>		
	Zeit: Di (2)		digitale Durchführung
<b>Inhalt</b>	<p>Marcus Tullius Cicero, der <i>homo novus</i> aus Arpinum, Konsul des Jahres 63 v. Chr., gefeierter Rhetor und geschätzter Redetheoretiker, produktiver Philosoph und fleißiger Briefeschreiber, bildet mit seinem umfangreichen und vielschichtigen Œuvre nicht nur einen wesentlichen Teil der erhaltenen klassischen lateinischen Literatur, sondern ist zudem diejenige Person aus der Antike, über deren Leben und Taten, ja sogar Gedanken und Überlegungen, wir mit Abstand am meisten wissen (was ihm bei der Nachwelt nicht immer zum Vorteil gereicht hat, wie etwa Mommsens berühmtes Diktum vom ‚Staatsmann ohne Einsicht, Ansicht und Absicht‘ zeigt). Aus diesem reichen Tableau wollen wir im Laufe des Semesters einzelne Ausschnitte näher in den Blick nehmen und vor allem den wechselvollen Zusammenhang von Lebenssituation und literarischer Produktion beleuchten. Besonderes Augenmerk wird dabei dem Verhältnis von Ciceros Schriften zu seiner politischen Tätigkeit und der Frage gelten, ob es sich hierbei um getrennte Sphären handelt (wie von ihm selbst gelegentlich behauptet) oder ob wir es eher mit einem Gesamtphänomen zu tun haben, in dem literarische Rolle und reale Person nicht mehr unterschieden werden können. In diesem Kontext bietet es sich daher an, auch die kontroverse Rezeptionsgeschichte einzubeziehen und zu überprüfen, ob wir am Ende statt Mommsen nicht doch lieber Quintilian zustimmen wollen: <i>hunc igitur spectemus, hoc propositum nobis sit exemplum, ille se profecisse sciat cui Cicero valde placebit</i> (Quint. 10,1,112).</p>		
<b>Literatur</b>	<p><u>Zur Einführung:</u>  Manfred Fuhrmann, Cicero und die römische Republik. Eine Biographie, München 1989 (52011)  Catherine Steel, Reading Cicero: genre and performance in Late Republican Rome, London 2005  Wilfried Stroh, Cicero. Redner, Staatsmann, Philosoph, München 2008  Francisco Pina Polo, Rom, das bin ich. Marcus Tullius Cicero. Ein Leben, Stuttgart 2010  Wolfgang Schuller, Cicero – oder der letzte Kampf um die Republik: eine Biographie, München 2013  Catherine Steel (Hg.), The Cambridge companion to Cicero, Cambridge 2013</p>		
<b><u>Verwendbarkeit für Studiengänge:</u></b>			
<u>Studiengang</u> <b>MA Antike Kulturen</b>	<u>Modul</u> PhF-AK 2c PhF-AK 4 PhF-AK 5 PhF-AK 6	<u>Prüfungsleistung</u> Klausur Klausur Klausur Klausur	<u>Prüfungsnr.:</u> 231430 211710 211910 212110